Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers

Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen

Band: 45 (1974)

Heft: 4

Rubrik: Aus der Arbeit des Fachkurses I

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Revisorenbericht

Auftragsgemäss haben unterzeichnete Revisoren die Vereinsrechnung VSA, die Rechnung des Werbe-, Ausbildungs- und Fürsorgefonds eingehend geprüft. Die Eintragungen stimmen mit den Buchungen überein. Die Bankguthaben sind durch Depotscheine der Ersparnisanstalt der Stadt St. Gallen ausgewiesen. Die Saldi von Postcheck und Kassa stimmen mit der Bilanz überein. Die umfangreiche Rechnung ist sauber und gewissenhaft geführt. Das Budget 1973 wurde eingehalten. Aufgrund dieser Prüfung beantragen wir der Mitgliederversammlung, die Rechnung 1973 zu genehmigen und dem Quästorat und dem Sekretariat unter Verdankung der grossen Arbeit Décharge zu erteilen.

Die Revisoren haben das Budget 1974, welches eine ausgeglichene Rechnung vorsieht, geprüft und beantragen Annahme desselben.

Zürich, den 19. Februar 1974 *E. Dähler/W. Wüthrich*

VSA-Mitgliederbestand per 31. Dezember 1973

Total	Region	AG	AI AR	BS BL	BE	GL	SH TG	SG	GR	ZH	OR
710	Heimleiter und -leiterinnen	54	48	82	119	16	43	74	33	204	37
409	Ehefrauen oder 2. Leiter	31	40	39	62	13	28	51	21	110	14
186	Veteranen	6	12	9	45	6	16	27	7	54	4
66	+ Frauen	2	4	3	18	1	7	9	1	19	2
4	Ehrenmitglieder			1						3	
1375	Bestand am 31. 12. 1973	93	104	134	244	36	94	161	62	390	57
1291	Bestand am 31. 12. 1972	90	101	140	218	31	90	152	63	358	48
84	Zuwachs 1973	3	3	—6	26	5	4	9	—1	32	9

Wen finden Sie wo:

Präsident VSA

P. Sonderegger, Regensdorferstrasse 192, 8008 Zürich, Tel. 01 56 01 60 (Jugendsiedlung Heizenholz).

Sekretariat VSA

Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich, Tel. 01 34 49 48. Fräulein H. Moll und G. Bürgi geben Auskunft über Vereinsaufgaben, Aus- und Fortbildungskurse, Fachkommissionen, Arbeitsgruppen, Tagungen, Publikationen, Fachblatt, Beratung von Heimleitungen und Heimkommissionen, Expertisen, Mitgliederkontrolle, Quästorat.

Stellenvermittlung VSA

Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich, Tel. 01 34 45 75. Frau Ch. Buser besorgt Beratung und Vermittlung von Heimpersonal, Stellenanzeiger Fachblatt VSA.

Fachblatt VSA

Redaktion Frau A. Zogg, Kirchenbodenstrasse 34, 8800 Thalwil, Tel. 01 720 53 84.

Anfragen, Hinweise und Presse-Einladungen bitte direkt an Redaktion.

Verlag: Stutz + Co., Wädenswil, Gerbe, 8820 Wädenswil, Tel. 01 75 08 37. Bestellungen von Abonnementen und Einzelnummern, Firmeninserate.

Aus der Arbeit des Fachkurses I

Aufbaukurs für Heimleiter und Anwärter von Heimen für Kinder, Jugendliche und Betagte

Zum dritten Mal kamen die über 50 Teilnehmer in der Paulus-Akademie Zürich zum dreitägigen Fachkurs zusammen, der in Zusammenarbeit mit dem Institut für angewandte Psychologie durchgeführt wird. Dabei ist es für den aktiv in der Arbeit stehenden Heimleiter nicht immer leicht, die Schulbank zu drücken, besonders dann, wenn es, wie dies in einem Aufbaukurs der Fall ist, um rein theoretische Grundlagenerarbeitung geht. Unter dem Kursthema «**Organisation und Führung eines Heims**» wurden **Aspekte einer Personalpolitik für das Heim** behandelt (Kursleiter war Dr. A. Gruber). Es galt, eine Beurteilung in der Wertstufe zwischen der schulischen und beruflichen Ausbildung einerseits und der Berufserfahrung andererseits vorzunehmen. Dabei zeigte sich, dass es kein System gibt, das vorbehaltlos übernommen werden kann, für den spezifischen Fall entscheiden die Bedingungen des eigenen Betriebes. Die Wahl des Personals muss vom heimeigenen Leitbild ausgehen und darf sich nicht einfach vom Angebot her bestimmen lassen.

Ein weiteres Thema lautete:

Konferenztechnik — Konferenzleitung

Frau K. Korunksy erläuterte dabei die Zielsetzung einer Konferenz und die Notwendigkeit einer Gruppenbildung, damit es zu einem fruchtbaren Gespräch kommt. Im weitern zeigte sie auch die Funktion und das Ziel des Konferenzleiters auf, der einmal die Gruppen zusammenstellen und ihr Gespräch koordinieren — nicht dirigieren — muss.

In der anschliessenden Gruppenarbeit, die sich stets als wertvolle Ergänzung erweist, wurde der vermittelte Stoff bearbeitet und vertieft, wobei die vom Heimtyp her sehr verschiedene Standpunkte immer wertvolle Anregungen und Denkanstösse bilden. A. Z.